

# Inspiration der Zukunft



DIE WELT DER KINDER

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nach dem zehnjährigen Jubiläum unseres Vereins Kieler Kids e.V. im Jahr 2017 und unserer langjährigen Erfahrung und Inspiration aus der „Welt der Kinder“ betreten wir zielstrebig neue Wege: Kieler Kids e.V. verfolgt weiterhin das Ziel, Kinder und Jugendliche internationaler Herkunft zu fördern.

Die vielfältigen kulturellen Projekte, an denen über 2000 Kinder und Jugendliche beteiligt waren, haben zu einem übergreifenden Werk geführt. Die Förderung erfolgte auf den Gebieten der Bildenden und Darstellenden Künste sowie des Sports und sollte diesen jungen Menschen Ziele setzen und ihnen Selbstbewusstsein vermitteln. Durch das Engagement der vielen jungen Kieler Kids konnte der Verein ein breites Fundament mit wichtigen Bausteinen bilden und diese Zielsetzungen weiterverfolgen. Nach dem großen Zustrom von Flüchtlingen vor einigen Jahren, stellt es sich in der Gesellschaft nach wie vor als zunehmende Herausforderung dar, den erweiterten Kreis der jungen Menschen und derer Kindern zu integrieren. Um eine Integration erfolgreich zu verwirklichen, möchten wir eine Brücke bauen, die kulturelle Unterschiede überwindet.

Seit zehn Jahren arbeitet unser Verein Kieler Kids e.V. mit Kindern und Jugendlichen aus sozial schwierigen Verhältnissen und zu 90 Prozent mit Migrationshintergrund in kulturellen Projekten (S. 14–15) in den Bereichen Tanz, Musik, Theater und Video/Film. Wir legen Wert darauf, dass die jungen Menschen bei uns über die Projektarbeit hinaus miteinander kommunizieren, sich kennenlernen, freundschaftlich miteinander umgehen, die deutsche Sprache erlernen und sich persönliche Ziele wie z. B. einen guten Schulabschluss setzen: Wir begleiten unsere Kinder und Jugendlichen auf dem Weg zum Erwachsenwerden.

In einem Rückblick können wir mit großem Stolz bekannt geben, dass viele unserer ehemaligen ProjektteilnehmerInnen ihren Weg auf die Schiene der Bildung gefunden haben – z. B. Studienabschluss, Fachhochschulreife, Ausbildung in verschiedenen Berufen. Wir kooperieren mit Schulen in sozialen Brennpunkten in Kiel, Neumünster und Rendsburg, außerdem mit Vereinen und Verbänden wie dem Landessportverband, dem Paritätischen Bildungswerk und dem Paritätischen Wohlfahrtsverband sowie dem Ministerium des Landes Schleswig-Holstein.

Während in der Vergangenheit meistens Kinder mit türkischen, kurdischen, tschetschenischen, armenischen, u. v. w. Wurzeln zu uns kamen, haben wir es jetzt vor allem mit syrischen, afghanischen, pakistanischen iranischen und irakischen Kindern aus Bürgerkriegsgebieten zu tun. Viele von ihnen sind verschüchtert und in sich gekehrt, wenn sie zu uns kommen. Sie wissen nicht, warum sie hier sind und wie sie sich verhalten sollen und können die Sprache nicht sprechen. Es ist eine Freude für uns zu sehen, wie sie nach wenigen Übungsstunden und Proben aufblühen, lebendig werden und ihr Kindsein wieder genießen können. Dabei lernen sie auch schnell die deutsche Sprache und integrieren sich besser in den Schulen.

Hingewiesen sei auf unsere neuartige umfassende Vision „Street Scope“ (S. 30–31).

Ihr **Kieler Kids e.V.**

Über die Methode "Brain Art" und  
durch Kunst und Kultur auf die Schiene der Bildung.





**6** Tronkies



**10** Streetdance Award



**22** dancEducation



**24** „Science of Dance“



**14** BIRDS

**28** Paraiyagon  
*new 2018–2019*



**16** learn to fly

**30** Kontakt

**Kieler Kids e.V.**  
Drachenbahn 2 – 24159 Kiel  
verein@kielerkidsev.de



**18** Maschrabiyyas

**32** Streetscope  
*new 2018–2019*



**20** Methode  
„Brain Art“

**34** Sponsoren  
Kooperationspartner







**Kieler Kids e.V.**



**TRONKIES**  
SADPRO

Angelehnt an das Zeichentrickwerk „Tronkies“.

Angelehnt an das Zeichentrickwerk „Tronkies“ haben die Kinder ein Theaterstück präsentiert, in dem sie sich selbst einen magischen Ort geschaffen haben, an dem das Glück in jeder Situation zu ihnen kommt.

Die ca. 84 Kinder, die zum großen Teil mit Migrationshintergrund zum Kieler Kids e.V. kamen, konnten ihre Sorgen vergessen und haben das Glück gefunden. Im Juli 2017 haben sie das Werk in der Aula der Grundschule am Göteborgring aufgeführt.

Die Kinder schlüpfen in die Rollen der „Tronkies“ und konnten auf der Bühne ihre eigenen Gedanken in bunte Bilder umsetzen. Die fantasievollen Kostüme, Requisiten sowie die Textpassagen führte die Kinder in eine sorgenlose und furchtlose Welt des Glückes ein. Durch die Arbeit mit den Pädagogen wurde ihnen vermittelt, dass das Glück für jeden einzelnen von ihnen im Alltag zu finden ist.

Die damit entstandenen positiven Gedanken werden die Kinder über das Projekt hinaus be-

gleiten. Durch die aktive Teilnahme am künstlerischen Prozess (Bühnenbild, Kostüme, Tanz, Musik) sowie durch die Sprachförderung wird besonders den Kindern mit Migrationshintergrund den Start in ihr neues freudvolles Leben erleichtert.



Grundlage für das Werk bildeten zum Teil die poetischen Texte eines siebenjährigen Mädchens, die sie selbst TRONKELITA nannte:

„Sie lebte an einem wunderbaren, wundersamen, wertvollen Ort.  
Es regnete im Sommer die grünen Blätter  
Im Winter schneite es weiße Blüten.“





Eine Theaterversion mit Kindern basierend

auf dem Zeichentrickfilm „Tronkies“.



Wie in allen Projekten des Kieler Kids e.V. war auch hier unsere Strategie erfolgreich, dass sich Kleingruppenprojekte zu einem großen Gesamtprojekt vernetzen und vor allem, dass die Kinder das bei uns Gelernte ins reale Leben übertragen.

**Dazu gehören:**

- ✓ Kulturelle Vielfalt als Gewinn ansehen, sprachliche und kulturelle Schranken zu überwinden
- ✓ Die Fähigkeit, das Positive in allen Lebenslagen zu sehen
- ✓ Träume durch positive Gedanken zu verwirklichen
- ✓ Ziele zu haben
- ✓ Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen sowie Vertrauen gegenüber anderen und der neuen Umgebung aufzubauen

Kind 1: „Wo? Wo ist Glück??“  
 Kind 2: „Ich habe immer Glück beim Schlafen, am Tag, in der Nacht, beim Spielen...“  
 [...]  
 Kind 3: „Ich habe selten Glück...“  
 Kind 4: „Du hast es! Es ist bei Dir!“  
 [...]  
 Hast du das jetzt kapiert?  
 Denn mit Gemütlichkeit  
 kommt auch das Glück zu dir!  
 Es kommt zu dir!  
 Es kommt zu dir!







- Gebottelt wurde in den Kategorien:**
- ✓ Crew Dance
  - ✓ HipHop
  - ✓ Breakdance
  - ✓ Krump
  - ✓ Popping
  - ✓ Locking

# Streetdance Award 2017

Im Sommer 2017 fand der Street Dance Award für Kinder und Jugendliche am Strand von Schilksee statt. Mitten im Juli bekamen die jungen Streetdancer die Möglichkeit ihr Können im Tanzen in den Workshops auszubauen und neue Kontakte zu knüpfen, sowie in den anschließenden Wettkämpfen ihr Talent auf der Bühne vor der Jury und den Zuschauern zu präsentieren. Dieses Projekt bot besonders sozial benachteiligten Kindern, die Chance ein Tanzerlebnis dieser Art zu erleben. Die meisten TeilnehmerInnen haben einen Migrationshintergrund und freuten sich sehr über diese sportliche Erfahrung.

Im Vorhinein haben professionelle Streetdancer und Trainer die jungen TänzerInnen in kleinen Gruppen in den verschiedenen Städten Europas auf dieses Event, das zu einem großen Gemeinschaftserlebnis wurde, vorbereitet. Dabei wurde der inklusive Gedanke verfolgt, die Kinder – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und ihrer kulturellen Unterschieden – für die Extremsportart Streetdance zu begeistern. Die Ziele des Konzeptes konnten erreicht werden. Die Trainer und der Kieler Kids e.V. zeigten sich sehr erfreut über den Erfolg des vorangegangenen Tanztrainings und die Begeisterung der Kinder und Jugendliche während des Awards.

Der Austragungsort des Streetdance Awards bot eine besondere Kulisse. Die Bühne direkt am Olympiahafen Schilksee führte die Motivation der Kinder für diese zwei Tage des Tanzens in ganz neue Dimensionen. Die Kinder und Jugendlichen haben sich den Raum um das Olympiazentrum herum positiv

angeeignet und gestaltet. Dadurch wurden auch die Anwohner des Stadtteils mit Freude begrüßt und besonders für diese extreme Sportart Street Dance begeistert.

Zahlreiche TeilnehmerInnen in verschiedenen Altersstufen haben die Bühne in diesem zweitägigen Award erobert und waren während der gesamten Zeit des Projektes in positiver Stimmung. Durch die Präsentation ihres Talents auf der Bühne erfuhren die Mitwirkenden ein starkes positives Feedback von der Öffentlichkeit, welches sie innerlich und langfristig sehr bestärkte.

Dieses Erlebnis hat den Passanten den Unterschied der Wirkung dieser Tanzsportart im Vergleich zum starken Konsum an Videoclips in der neuen Medienwelt verdeutlicht. Der Funken sprang sogar so stark über, dass die Begeisterung der Streetdancer einzelne Zuschauer dazu ermunterte, selbst unerwartet spontan am Award teilzunehmen.

Durch die gemeinsame Zeit, die die Kinder und Jugendlichen vor Ort verbracht haben, hatten sie die Chance aneinander kennenzulernen sowie voneinander zu lernen und durch die Bewegung einen neuen Blick auf sich selbst zu werfen. Die professionelle Arbeit der Trainer und Trainerinnen während des Camps hat zu einem vertrauensvollen Miteinander geführt: Sie haben die Stärken und Schwächen der Kinder und Jugendlichen berücksichtigt und entsprechend mit ihnen trainiert.







# STREETDANCE AWARD 2017



OLYMPIAZENTRUM  
KIEL-SCHILKSEE



Foto: Thomas Eisenkrätzer

Die Kinder werden auch über die Dauer des Camps hinaus bestärkt in ihren Alltag gehen, da sie in ihrer Selbstwahrnehmung und ihrem Selbstvertrauen bestätigt wurden. Die Fähigkeiten, die sie durch die umfangreichen, 7-wöchigen Trainingseinheiten erhalten haben, konnten Sie z. B. im Oktober in einer regionalen Meisterschaft präsentieren.

Gemeinsam ihrer Leidenschaft fürs Tanzen nachzugehen, war neben den Wettkämpfen eine tolle Erfahrung für die Kinder und Jugendlichen, die aus ganz Deutschland und Europa angereist sind.

Daher wundert es nicht, dass sich die TeilnehmerInnen mit neuen Visionen eine innovative Fortsetzung des Projektes in den folgenden Jahren wünschen.







**Dokumentarfilm „Birds“ über die Integration von Kindern und Jugendlichen aus Bürgerkriegsgebieten in unserer Gesellschaft am Beispiel unseres Vereins Kieler Kids e.V.**

Die Idee des neu entwickelten Gesamtprojektes „Birds“ entstand durch den aktuellen großen Zustrom von Kindern und Jugendlichen, die alle unterschiedliche kulturelle Erfahrung mitbringen und mitgebracht haben. Ähnlich wie andere Projekte verfolgte „Birds“ das Ziel den Neuankömmlingen durch das Großprojekt langfristig eine Perspektive zu geben.

Das wichtigste Ziel unseres Projektes war es, den Kindern, die bei uns wie ein Vogel in einem völlig fremden Nest schlüpfen, trotz allem das Gefühl von Geborgenheit und Kindheit zu geben – dieses gelang uns deshalb, weil sprachliche und kulturelle Unterschiede bei der Arbeit in unserem Projekt keine Rolle mehr spielten.

Mit „Birds“ wurde 2017 eine Brücke zwischen der mitgebrachten kulturellen und einer neuen Identität gebaut. Das Projekt vertieft den Weg der positiven Verwirklichung ihrer Fantasiewelt und der Überwindung ihrer innerlichen und familiä-

ren Verluste über diesen weiten Weg hinaus hin zu einer positiven Energie ihrer Umwelt.

Während des Projektes wurde mit Hilfe von Kreativitätstechniken die Kreativität der Kinder gefördert, neue Ideen erzeugt und Visionen entwickelt. Die Kinder haben mit sehr großer Freude an dem Projekt mitgewirkt und drückten sich gerne durch das Mikrophon vor der Kamera aus und entwickelten Selbstbewusstsein und innere Stärke.

Der Ablauf des Projektes basierte auf Freude, Spaß und positiver Energie. Durch besondere Fachkräfte, sowohl Künstler als auch (Tanz-)Pädagogen und psychologischen Coaches wurden ihre innere Neugier geweckt und sie wuchsen über sich selber hinaus.

Die oftmals sozial benachteiligten Kinder und Jugendlichen haben gelernt ihre Fremdheit zu überwinden, und eine Brücke zur Außenwelt zu schaffen.

Die Dreharbeiten zum Dokumentarfilm „Birds“ sind mit den Kids mit großem Erfolg 2017 abgeschlossen worden. Es war beeindruckend, mit welchen Energien die TeilnehmerInnen am Projekt mitgewirkt haben. Die Fertigstellung des Filmes wird weitere Projektphasen in Anspruch nehmen, und die geplante Veröffentlichung wird im Jahr 2018 auf der Leinwand sowie auf den Kanälen unserer sozialen Medien erfolgen.

Mit dem Lachen eines Kindes entsteht eine neue kleine Fee.



Projekt 2016–2018



**Kieler Kids e.V.**

Fördesparkasse Kiel  
IBAN: DE50 2105 0170 1400 0009 39  
BIC: NOLADE21KIE





## learn to fly – and „smile“

Über die Methode „Brain Art“ und durch Kunst und Kultur werden die Kinder auf die Schiene der Bildung gebracht. Der Kieler Kids e.V. arbeitet mit Kooperationschulen aus den sozialen Brennpunkten Schleswig-Holstein zusammen. Kinder, die besonders durch die Teilhabe an außerschulischen Betreuungsangeboten profitieren, nehmen an den Projekten des Kieler Kids e.V. teil. Dabei werden die Ziele und somit die Satzung des e.V. verfolgt. Es handelt sich vorwiegend um Flüchtlingskinder und um Kinder mit internationalen Wurzeln. Die Projektleiterin Sadeghi ist für die Planung, Organisation und Umsetzung zuständig. Unter Einsatz der Methode „Brain Art“ (S. 20–21) wurden die Ziele des Projektes im Jahr 2015 umgesetzt.

Das Projekt „learn to fly“ eröffnete den Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten und Chancen zu „Erkennen“. Es stärkte ihren Willen, das Urteilsvermögen, und lehrte die Kultivierung und den bestmöglichen Einsatz der Visualisierung, des Wunsches, der Emotionen und der intuitiven Fähigkeiten. Es verleiht Freude, förderte klare Entscheidungsfähigkeit, trug zur Sympathie und Bejahung des Lebens. („Kind zu sein“ bedeutet „Wurzeln“ und „Erwachsen werden“ bedeutet „Fliegen“).

### \* Träume können wahr werden

Träume können wahr werden, wenn man nur fest genug daran glaubt: 56 Mädchen und Jungen der Kieler Grund-

schule am Göteborgring setzen diese genauso frohe wie kühne Botschaft in dem Projekt „Learn to fly“ schauspielerisch und tänzerisch um und erhielten für die Aufführung in der Aula am 11. Dezember donnernden Applaus von ihren Mitschülern, Lehrern und Eltern. Seit dem Frühsommer haben die Dritt- und Viertklässler plus einige Zweitklässler für diesen großen Tag vier Mal in der Woche nach der Schule geprobt. Die meisten von ihnen sind Kinder von Einwanderern, 13 Nationalitäten hat die Projektleiterin und Leiterin der Tanz-Akademie „DancEducation“, Azita Sadeghi, gezählt – „darunter auch einige Neuankömmlinge“. Zusammen mit ihren früheren, inzwischen erwachsenen Tanzschülerinnen Gamze Yesilyurt und Diana Canay wurde das Stück einstudiert.

Weil die „dancEducation“ junge Menschen in Tanz, Schauspiel, Medien und bildender Kunst schult, wurde auch „Learn to fly“ ein Projekt, in dem die Kinder – vor allem HipHop – tanzten und dazu mimten, zudem Räder schlugen, sowie – wer konnte – Spagat und Brücke zeigten. Auch die Kostüme und die Bühnendekoration – Bilder und Wünsche auf Wänden aus Pappe – gestalteten sie unter Anleitung selbst.

Bis zum Schluss hielt sich die Power bei der Vorstellung, wechselnden sich Tanz- und Theaterinlagen in schnellem Tempo ab, dann legten sich die 56 Kinder auf den Bühnenboden – Zeit für Träume. „Ich träumte, ich bin eine Prinzessin“, wachte die eine auf. „Ich träumte, ich werde eine Tänzerin“, eine andere „Ich träumte, ich werde Fußballer“, sagte ein Junge. Und so hatte jeder seinen eigenen Traum. Ob sie eines Tages wahr werden? Learn to fly“ – man muss keine Flügel haben, um zu fliegen. Oder: Träume können wahr werden, wenn man nur fest genug daran glaubt. Einen Traum haben sich die Kinder jedenfalls schon erfüllt: einmal vor einem begeisterten Publikum auf einer Bühne tanzen. „Azita und ihre beiden Trainerinnen haben es nicht nur geschafft, jeden Nachmittag fast 60 Kinder zu beschäftigen, sondern auch für das Projekt zu begeistern und mitzureißen“, freute sich Schulleiter Thomas Albert nach der halbstündigen Vorstellung. Und es gab nicht wenige junge Zuschauer, die sich wünschten „beim nächsten Mal auch dabei zu sein“.

\* Thomas Eisenkrätzer



# MASCHRABIYYAS

Frauen iD  
Kulturellen Bildung für junge erwachsene Flüchtlinge

## Maschrabiyya

Arabisch مشرّبية, mašrabiya

Maschrabiyya nennt man in der traditionellen islamischen Architektur dekorative Holzgitter, die als Gitterschranken in Moscheen oder als Fenstergitter bzw. als Balkonverkleidungen in Wohnhäusern und Palästen zum Einsatz kamen.

## „MASCHRABIYYAS“

**Wie das strahlende Licht durch die Formenvielfalt an „Maschrabiyyas“ in ein Kunstwerk aus Licht und Schatten verwandelt wird, soll das neuartige Projekt die kulturellen Unterschiede durch die gemeinsame künstlerische Arbeit an Kostümen und Bühnenbild zu einem Gesamtkunstwerk zusammenfügen.**

In dem Projekt „Maschrabiyya“ wurde künstlerisch mit den geflüchteten Kindern, jungen Frauen und Müttern gearbeitet. Insbesondere stand dabei der Bereich des darstellenden Spiels im Fokus und es wurden kleinere und größere Aufführungen organisiert und durchgeführt. Zu der Planung und Gestaltung der Stücke wurden viele Ideen und Visionen beachtet und die jungen Frauen durften ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Kulisse und Kostüme entwerfen, sodass Gesamtkunstwerke entstanden. Der Umgang mit aufkommenden Problemen, die teilweise auf der Herkunft und Kultur der Frauen beruhten, war

ebenfalls zielführend und eröffnete den Teilnehmerinnen neue Erkenntnisse hinsichtlich ihrer Problemlösungskompetenz.

Die Frauen, Kinder und Jugendliche haben ihre Kreativität ausleben dürfen und sich so gemeinsam sozial betätigt, in dem sie mit aufkommenden Problemen gelernt haben umzugehen. Sie haben ihr Selbstbewusstsein gestärkt, in dem sie gestalterisch tätig waren und Kunstwerke mit ihren eigenen Ideen und Händen geschaffen haben.

Der gewohnt offene Umgang mit den Medien Film, Theater, Musik etc. stellte in diesem Projekt eine Herausforderung dar, da kulturbedingt einige Ideen und Vorhaben der jungen Frauen blockiert wurden. Die Aufführungen und Ausstellungen werden zur Schau gestellt.

Das Projekt führte zu großem Erfolg, da eine Weiterführung des Projektes gewünscht wurde. Die bleibenden Eindrücke werden die jungen Teilnehmer noch lange mittragen und sie werden von dem Erlernten profitieren.

## Projekt „2016–2017“

### Kieler Kids e.V.

Fördesparkasse Kiel  
IBAN: DE50 2105 0170 1400 0009 39  
BIC: NOLADE21KIE



# Methode „BRAIN ART“

ARCHITEKTUR DES GEDANKENS



Gemälde: Azita Sadeghi

Mit Hilfe von Kreativitätstechniken können die Kreativität gefördert, neue Ideen erzeugt und Visionen entwickelt werden.

**ARCHITEKTUR**  
IDEE  
KUNST  
&  
TECHNIK  
PROJEKT





Das Projekt dancEducation ist durch die Kraft und Mühe der Kinder und Jugendlichen, die zum größten Teil einen Migrationshintergrund haben, ins Leben gerufen worden. Die Gemeinsamkeit, die Leidenschaft zum Tanzen, hat sie verbunden und so stark gemacht, dass sie durch ihr Talent und ihre Energie eine große Anziehungskraft auf andere Kinder hatten. Der Kreis der Tanzbegeisterten wurde immer größer. Diese Spirale führte dazu, dass sich der Kieler Kids e. V. 2007 gegründet hat. Die erste Generation der Kinder von dancEducation, ist in der Zwischenzeit erwachsen geworden und haben die Traineraufgabe übernommen, um diese Energien an die nachfolgenden Generationen weiter zu geben. Der Kieler Kids e. V. blickt mit Stolz und Freude auf den Erfolg des Projektes dancEducation zurück und bedankt sich bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement. Durch ein entsprechende Zeugnis über die erfolgreiche Ausbildung als TrainerInnen, TänzerInnen und darstellende KünstlerInnen möchten wir der Ursprungsgeneration ihre Leistung zertifizieren.

dancEducation wird fortan als eigenständiges Werk existieren. Eigene Ziele verfolgen, aber dennoch dem Kieler Kids e. V. im Bereich Streetdance und Sport unterstützend zur Seite stehen.





# „Science of Dance“



Theater, Dance & Musicals mit Kindern und Jugendlichen



**Weitere Informationen zu Dance Musicals  
und Zertifizierter Ausbildung**  
[www.kielerkidsev.de](http://www.kielerkidsev.de)

**Science of Dance/eine Studie mit  
Tanz, Kultur und Rythm**

Nach zahlreichen Berichten und Zusammenkünften unser jungen Dozenten und Fachkräften wurden Erfahrungen während des Ablaufs des Projektes mitgeteilt. Als positiv wurde festgestellt:

- ↘ Dass die Motivation der Kinder sich ständig vermehrt hat
- ↘ Ihr Hobby wurde zum ernstem Arbeitsfeld
- ↘ Ihre Interessen nahmen Form und Gestalt an
- ↘ Ihre Arbeit wurde zur Hochleistung und Professionalität.

Trotz des Ehrgeizes einzelner Künstler wuchs der Teamgeist und die Zusammenarbeit stand im Vordergrund.



## Dance Musical „NOW“



Reise in die Zeit..

## Dance Musical „BLACK FLOWERS“



Die multimediale Präsentation „Black Flowers“ thematisiert eine Geschichte über die Welt und die Macht der Magie.





Theater, Dance & Musicals mit Kindern und Jugendlichen  
**Science of Dance/eine Studie zu Tanz, Kultur und Rythmus**



„dancEducation“ ist mittlerweile zu einer starken Organisation geworden, die sich ursprünglich aus den Ideen der ersten Vereinsmitglieder (Kinder und Jugendliche) gegründet hat.

Das Konzept von „dancEducation“ bietet geistiges und körperliches Training für Kinder und Jugendliche. Kinder und Jugendliche erleben Freude und Spaß am Tanz und der Bewegung, lernen darüber hinaus jedoch auch Disziplin, um Bewegungsabläufe in einer Gruppenformation zu erlernen und bis zu einem Auftritt zu perfektionieren. Die Performance in der Gruppe gibt Selbstbewusstsein und ein neues positives Gruppengefühl. Besondere Techniken der Ausbildung („Brain Art“) ergänzen das Angebot von „dancEducation“. Aufgrund bisheriger Erfahrungen mit der tänzerischen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, sowie der Ausbildung in den Bereichen Architektur und professioneller Regie, konnte das Konzept für „dancEducation“ entwickelt werden.

Der Sport und Bewegungstanz ist der öffentlichkeitswirksame Teil des Gesamtkonzeptes. Aus der „dancEducation“ heraus haben sich die Flügel des Vereins Kieler Kids e.V. entwickelt. Kieler Kids ist inzwischen „flügge“ geworden und übernimmt die Schutzfunktion für den Nachwuchs des Vereins.

**Kieler Kids e.V.**  
 Projektleitung: A. Sadeghi  
[projekte@kielerkidsev.de](mailto:projekte@kielerkidsev.de)

Dance Musical „shadows“



Dance Musical „ONE“



Kulturprojekt



# Paraiyagon

## Medien und Kultur mit jungen Menschen

Die Kinder und Jugendlichen des Kieler Kids e.V. freuen sich sehr über die Möglichkeit Teil der geschriebenen Geschichte „Paraiyagon“ im kommenden Jahr zu werden. Die professionelle Darbietung der Filmstory bietet den Kids die Möglichkeit, an der Hand von den großen Stars die Leinwand zu erobern. Dies ist eine gern gesehene Herausforderung für die Kinder.

Eine musikalische Darstellung, die Jugendliche unseres heutigen Zeitalters aus einem neuen Blickwinkel veranschaulicht. Die Medien Film und Musik beeinflussen unsere heutige Gesellschaft. Am stärksten jedoch ist unserer Jugend davon betroffen.

Ihre Wünsche und Ziele sollen auf eine neue Art verwirklicht werden.



Strahle wie ein Stern  
Strahle auch aus weiter Ferne ...  
Sei nicht nur strahlendes Objekt im Rampenlicht der Projektoren.



# Kieler Kids e.V.

[www.kielerkidsev.de](http://www.kielerkidsev.de)

Anerkannt als Förderungswürdiger Träger der freien Jugendhilfe.  
Der Kieler Kids e.V. ist eingetragen als gemeinnütziger Verein in das Vereinsregister beim Amtsgericht Kiel.  
Finanzamt Kiel Nord

## Kontakt

Drachenbahn 2  
24159 Kiel

Tel: 0431 – 38 67 63 81

## E-Mail

[vorstand@kielerkidsev.de](mailto:vorstand@kielerkidsev.de)

Herr Gino Boggio, Vorstand  
Frau Dr. Parisa Sadeghi, 1. Vorsitzende

Herr Dr. Volker Schipmann/Initiator und Gründer  
Frau Faraneh Farnoudi

[projekte@kielerkidsev.de](mailto:projekte@kielerkidsev.de)

Frau Dipl.-Ing. Architektin Azita Sadeghi,  
Initiatorin/Kulturpädagogin des Vereins

## Information

[verein@kielerkidsev.de](mailto:verein@kielerkidsev.de)

Frau Nina Schlüter, Kunstpädagogin des Vereins

[verwaltung@kielerkidsev.de](mailto:verwaltung@kielerkidsev.de)

## Abteilungen:

- ✓ **Sport**
- ✓ **Kultur**
- ✓ **Neuankömmlinge**
- ✓ **Ausbildung/science of dance**

## Bankverbindung:

Fördesparkasse Kiel  
IBAN: DE50 2105 0170 1400 0009 39  
BIC: NOLADE21KIE



[www.kielerkidsev.de](http://www.kielerkidsev.de)





# STREETSCOPE

Ein zentraler Ort ,  
wo Ideen reifen  
und Kindern Flügel wachsen  
damit sie ihre Ideen  
in die Welt tragen können.

Kieler Kids e. V. hat die Vision, 2018–2019 einen realen Ort der Begegnung zu schaffen.

Zur Realisierung unserer in den Konzeptplanungen befindlichen Visionen können auch Sie Ihren Teil beitragen:

[projekte@kielerkidsev.de](mailto:projekte@kielerkidsev.de)





Frauen iD  
Kulturellen Bildung für junge erwachsene Flüchtlinge



Der Kieler Kids e.V. hat die Vision, 2018/2019 einen realen Ort der Begegnung zu schaffen. Zur Realisierung unserer in den Konzeptplanungen befindlichen Visionen können auch Sie Ihren Teil beitragen.

Unsere Medienpartner:



Kieler Kids e.V.



verein@kielerkidsev.de

**Urheberrecht**

Die durch die Künstlern erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers.



